



04.09.11

Deutsche Jugendfeuerwehr trifft sich in Weimar: Tolle Stadt, gutes Wetter, richtige Beschlüsse und erfolgreiche Wettbewerbe

Berlin/Weimar – An diesem Wochenende trafen sich in der thüringischen Stadt Weimar Jugendfeuerwehren aus der gesamten Bundesrepublik, um gemeinsam zu tagen, zu feiern und sich zu messen. Neben der Delegiertenversammlung und den Deutschen Meisterschaften wurde erstmals der neue Kreativ-Wettbewerb „We´re CreACTive“ ausgetragen.

„Gutes Wetter, eine hervorragende Organisation, eine herzliche Stadt Weimar und der richtige Mix verschiedener Veranstaltungen lassen die Deutsche Jugendfeuerwehr ein außerordentlich positives Resümee ziehen“, fasst **Andreas Huhn**, stellvertretender Bundesjugendleiter, das DJF-Wochenende zusammen. Und weiter: „Wir konnten in der Stadt Goethes und Schillers, an der Heimstatt der deutschen Demokratie, hautnah erleben, wie bunt und vielfältig, wie engagiert und leidenschaftlich die Jugendfeuerwehr ist.“

Der Landes-Jugendfeuerwehrwart des Landes Thüringen, **Jörg Deubert**, ist ebenfalls begeistert von diesem Wochenende: „Es war bombastisch, wie alles geklappt hat. Ein großes Lob verdienen alle, die sich hier eingebracht haben. Besonders Ämter und Behörden haben uns unbürokratisch unterstützt. Alle haben gemeinsam an einem Strang in die gleiche Richtung gezogen und garantierten somit viel Spaß und Freude. Mich hat besonders die Disziplin der Jugendgruppen beeindruckt. Diese netten Gäste nehmen wir gerne erneut auf. Ich will auch den vielen Sponsoren danken, ohne die solch eine Veranstaltung nicht möglich wäre.“

Die Organisation der Veranstaltung oblag der Landesjugendfeuerwehr Thüringen sowie der Feuerwehr Weimar und dem Landkreis Weimar Land.



Die Deutsche Jugendfeuerwehr (DJF) ist der Zusammenschluss aller Jugendfeuerwehren Deutschlands mit mehr als 240.000 Mitgliedern im Alter zwischen 8 und 18 Jahren. Organisiert ist die DJF im Deutschen Feuerwehrverband e.V.

Jährlich findet die Delegiertenversammlung der DJF in einer anderen Stadt in der Bundesrepublik statt, meist gemeinsam mit dem Bundeswettbewerb oder dem Bundesentscheid für den Internationalen Wettbewerb.

Ihre Ansprechpartner für Rückfragen:

Henrik Strate, Öffentlichkeitsarbeit DJF

Tel: 0171 – 750 79 51

E-Mail: presse@jugendfeuerwehr.de

Kevin Knop, Öffentlichkeitsarb. JF Thüringen

Tel: 0173 – 390 68 84

E-Mail: kevinknop@googlemail.com



Das DJF-Wochenende in Weimar beinhaltet unterschiedliche Veranstaltungen, zu denen im nachfolgenden Teil kurze Einzelmeldungen zu finden sind.

- Freitag, 2.9.: Sitzung des Deutschen Jugendfeuerwehrausschusses (Bundesvorstand) im Deutschen Nationaltheater
Eröffnungsfeier und Empfang im Rathaus
u.a. mit Thüringens Sozialministerin Heike Taubert
und dem Oberbürgermeister der Stadt Weimar, Stefan Wolf
- Samstag, 3.9.: Training der Teilnehmerschaften an den Deutschen Meisterschaften (vormittags)
Delegiertenversammlung der Deutschen Jugendfeuerwehr (mittags)
Kreativwettbewerb „We´re CreACTiv“ (abends)
- Sonntag, 4.9.: Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr (Deutsche Meisterschaften)

Eröffnungsfeier und Empfang im Rathaus

Weimar heißt seine Gäste willkommen

Im Rahmen der Eröffnungsfeier am Freitagabend kamen Wettbewerbsgruppen und Delegierte der Deutschen Jugendfeuerwehr auf dem Platz der Demokratie zusammen. In Vertretung der Schirmherrin, Frau Ministerpräsidentin **Christine Lieberknecht**, begrüßte die Sozial- und Jugendministerin des Landes Thüringen, Frau **Heike Taubert**, in einer kurzen Ansprache die Anwesenden. Sie betonte die Bedeutung der Jugendfeuerwehr für die Nachwuchsgewinnung der Feuerwehren und wünschte den Jugendlichen viel Spaß in der Feuerwehr.

Oberbürgermeister **Stefan Wolf** freute sich, dass Weimar nach 1978 erneut Gastgeber einer so großen Veranstaltung der Feuerwehren ist. „Ich weiß wie kaum ein anderer, wie wichtig die Feuerwehr ist“, sagte er mit Blick auf den verheerenden Brand der Herzogin-Anna-Amalia-Bibliothek.



Delegiertenversammlung der Deutschen Jugendfeuerwehr

DJF sendet klares Bekenntnis gegen sexualisierte Gewalt

Mit einem ausführlichen und praxisorientierten Impulsreferat zum Thema „Sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen“ gab die Dipl.-Sozialpädagogin **Heike Mann** den Einstieg in die Delegiertenversammlung der DJF in der Weimarahalle am Samstag. Die DJF hatte bereits im Vorfeld der Veranstaltung eine Selbstverpflichtung zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt erarbeitet, die einstimmig von den Delegierten beschlossen wurde. Sie stellt einen verbindlichen Verhaltenskodex für alle in der Jugendfeuerwehr tätigen Personen dar und beschreibt mit acht Kernaussagen die Position der DJF gegen sexualisierte Gewalt.

→ *Details sind in der gesonderten Pressemitteilung zu diesem Beschluss enthalten.*

Bereits am Vortag wurde im Rahmen des Deutschen Jugendfeuerwehrausschusses der stellvertretende Bundesjugendleiter **Timm Falkowski** für einen jahrelangen Einsatz für die Jugendfeuerwehr auf Orts-, Kreis- und Bundesebene mit der Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr in Silber durch den Präsidenten des Deutschen Feuerwehrverbandes, Hans-Peter Kröger, ausgezeichnet. Am Samstag wurde mit dieser Ehrennadel auch der langjährige Landesjugendfeuerwehrwart von Bremen, **Marco Gabrieli**, geehrt.

„Beide haben sich im besonderen Maße hinaus für die Jugendfeuerwehr in Deutschland eingesetzt“, sagt Präsident **Hans-Peter Kröger**. „Sie zeichnen sich durch großes Engagement, konstruktive Mitarbeit auf vielen Ebenen und Ideenreichtum im Sinne der Jugendfeuerwehr aus. Dies verdient hohe Anerkennung.“

Der stellv. Bundesjugendleiter Andreas Huhn überreichte zudem die Medaille des Bundesjugendleiters an die Organisatoren der Veranstaltung: Für die Feuerwehr Weimar nahm stellvertretend **Karsten Utterodt** (Wehrführer FF Weimar-Mitte) und für den Thüringer Feuerwehrverband nahm Landes-Jugendfeuerwehrwart **Jörg Deubert** die Auszeichnung entgegen.



Kreativwettbewerb „We´re CreACTive“

Heiße Stimmung und bunte Kreativität füllen die Weimarhalle

Erstmals wurde der neue Kreativwettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr, „We´re CreACTiv“, in Weimar ausgetragen. Der vom Bundesjugendforum der DJF entwickelte Wettbewerb fordert als Ergänzung zum leistungsorientierten Bundeswettbewerb die Kreativität und Vielseitigkeit der 22 teilnehmenden Mannschaften heraus. Dabei ist offengehalten, ob die Mannschaften aus den Deutschen Meisterschaften gemeinsam oder getrennt antreten oder ein Bundesland eine dritte Gruppe entsendet.

Die Bandbreite an Darbietungen war so bunt wie die Jugendfeuerwehr: Von Musik- und Tanzshow über Sketche und Sprechstücke bis hin zu Live-Gesangseinlagen war alles dabei.

„Wir erlebten eine rundum gelungene Veranstaltung“, sagte Jury-Mitglied und stellvertretender Bundesjugendleiter **Timm Falkowski** nach dem langen bunten Abend. „Die heiße und lebendige Stimmung im Saal, die kreativen und beeindruckenden Beiträge der Gruppen haben gezeigt, dass trotz mancher Kritik im Vorfeld die Einführung dieses Wettbewerbs eine richtige Entscheidung war. Die Gruppen haben ihn mit Leben gefüllt und rund neunhundert begeisterte Zuschauer in der Weimarhalle können nicht irren.“

Die Weimarhalle musste aufgrund des Ansturms an Gästen zweimal erweitert werden: Die oberen Ränge wurden geöffnet und die Seitenwände entfernt. Die Organisation der Veranstaltung lag allein beim Bundesjugendforum, der Versammlung aller Landesjugendsprecher. „Das Bundesjugendforum hat hier eine Menge Schweiß und Leidenschaft reingesteckt und verdient unseren Respekt“, sagt **Timm Falkowski** weiter. Sie haben mit Spaß und tollen Ideen dieses Projekt vorgebracht. Dafür möchte ich mich im Namen der Deutschen Jugendfeuerwehr ganz besonders bedanken.“

Gewonnen hat am Ende die Jugendfeuerwehr Wesel aus Niedersachsen, die mit einem tanzenden Puppenspiel, bei dem aus mehreren Jugendliche ein Körper wurde, die Jury überzeugte. Sie nahm auch den neuen Wanderpokal mit, den Bundesjugendleiter Johann Peter Schäfer gestiftet hat.

Die weiteren drei Platzierungen:

Platz 2: JF Batzhausen, Bayern, mit einer kostümreichen Darbietung der Rocky-Horror-Show



Platz 3: JF Heiligensee, Berlin, mit einem Bühnenstück zum Thema Unfallschutz

Platz 4: JF Westhausen, Thüringen, mit einer Tanzperformance rund um die bunte Kuh und Regenwürmer



Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr (Deutsche Meisterschaften)

Niedersachsen ganz vorn doppelt dabei:

JF Möllenbeck wird Deutscher Meister der Jugendfeuerwehr im Jahr 2011

Abschluss des DJF-Wochenendes in Weimar haben die 19. Deutschen Meisterschaften im Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr gebildet. 30 Mannschaften aus 15 Bundesländern traten im Wimaria-Stadion an, um den Bundeswettbewerb um den „DJF National Vetter-Cup“ auszutragen.

„Bei strahlendem Sonnenschein und zeitweise drückender Hitze gaben die Gruppen alles“, bewertet Kreisbrandinspektor **Hermann Schreck**, Chef der 46 Schiedsrichter der Deutschen Jugendfeuerwehr. „Die Kameradschaftlichkeit und Fairness unter den Gruppen und mit den Schiedsrichtern war spürbar.“

Vor Beginn der Siegerehrung wurden zwei „Geburtstagskinder“ gefeiert: Der so genannte „A-Teil“ des Bundeswettbewerbs mit Unterflurhydrant wurde in dieser Form vor zehn Jahren eingeführt. Einen richtigen Geburtstag konnte der stellv. Bundesjugendleiter aus Bayern, Heinrich Scharf, feiern. Die anwesenden Mannschaften gratulierten mit lautem Applaus.

Am Ende setzte sich die Jugendfeuerwehr Möllenbeck aus Niedersachsen mit 1.440 Punkten durch. Direkt dahinter, ebenfalls aus Niedersachsen, mit 1.433 Punkten die JF Wesel. Sie gewann bereits am Vortag beim CreACTiv-Wettbewerb.

→ Details und die Platzierungen sind in der gesonderten Pressemitteilung zu den Deutschen Meisterschaften enthalten.